



Konzern-Quartalsmitteilung zum 30. September 2021

1. WIRTSCHAFTSBERICHT

1.1 ALLGEMEINE KONZERNENTWICKLUNG

Nachdem die Geschäftsentwicklung des Sixt-Konzerns insbesondere im ersten Quartal des laufenden Jahres noch stark von den Auswirkungen der weltweiten COVID-19-Pandemie betroffen war, verzeichnete Sixt im Verlauf des zweiten und dritten Quartals einen deutlichen Anstieg der Nachfrage. Die Erholung ging dabei zunächst von den USA aus, setzte kurze Zeit später aber auch in Europa ein, wobei vor allem in den europäischen Ferienländern wie Frankreich, Spanien und Italien eine hohe Nachfrage zu verzeichnen war.

Die zunehmenden Reiseaktivitäten, besonders in Europa und den USA, sowie das infolge der Knappheit des verfügbaren Fahrzeugangebots anhaltend gute Marktpreisniveau führten zu einem sehr starken operativen Ergebnis im dritten Quartal, welches aufgrund der Sommer- und Ferienmonate ohnehin das im saisonalen Verlauf nachfragestärkste Quartal darstellt. Die strategischen Investitionen in Internationalisierung und Digitalisierung zahlen sich zunehmend aus, die bereits starke Marktposition von Sixt in wichtigen Vermietmärkten konnte im Berichtszeitraum weiter ausgebaut werden. So konnte Sixt beispielsweise im Monat August 2021 erstmalig am Flughafen Miami den höchsten Marktanteil unter den Autovermietern erreichen.

Sixt erzielte in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres einen Konzernumsatz von 1,63 Mrd. Euro. Das entspricht einem deutlichen Zuwachs von 38,2 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum (9M 2020: 1,18 Mrd. Euro). Der operative Konzernumsatz lag für die ersten drei Quartale mit 1,62 Mrd. Euro um 38,4 % über dem Vorjahresvergleichswert von 1,17 Mrd. Euro. Während der im Segment Inland des Geschäftsbereichs Mobility generierte operative Umsatz in den ersten neun Monaten 2021 nur leicht um 1,8 % auf 525,8 Mio. Euro anstieg (9M 2020: 516,5 Mio. Euro), lag der auf das Segment Europa (ohne Deutschland) entfallende operative Umsatz mit 681,8 Mio. Euro erheblich über dem Vorjahreswert (9M 2020: 450,9 Mio. Euro; +51,2 %). Der im Segment Nordamerika erzielte operative Umsatz stieg gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 102,9 % auf 413,1 Mio. Euro an (9M 2020: 203,6 Mio. Euro).

Im dritten Quartal des laufenden Geschäftsjahres verzeichnete Sixt mit einem Konzernumsatz von 799,0 Mio. Euro ein Plus von 72,7 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (Q3 2020: 462,6 Mio. Euro). Der operative Konzernumsatz lag mit 795,2 Mio. Euro um 73,0 % über dem Vorjahr (Q3 2020: 459,7 Mio. Euro). Der im Segment Inland des Geschäftsbereichs Mobility generierte operative Umsatz nahm dabei im dritten Quartal 2021 um 24,1 % auf 233,1 Mio. Euro zu (Q3 2020: 187,8 Mio. Euro). Der auf das Segment Europa (ohne Deutschland) entfallende operative Umsatz lag mit 386,7 Mio. Euro um 82,3 % über dem Vorjahr (Q3 2020: 212,1 Mio. Euro). Der im Segment Nordamerika erzielte operative Umsatz belief sich auf 175,5 Mio. Euro und verzeichnete damit einen Anstieg um 193,3 % (Q3 2020: 59,8 Mio. Euro).

Umsatzkennzahlen Konzern in Mio. Euro			Veränderung				Veränderung	
	9M 2021	9M 2020	in %		Q3 2021	Q3 2020	in %	
Konzernumsatz	1.630,1	1.179,6	38,2		799,0	462,6	72,7	
Operativer Umsatz	1.620,7	1.170,9	38,4		795,2	459,7	73,0	
Davon Segment Inland	525,8	516,5	1,8		233,1	187,8	24,1	
Davon Segment Europa	681,8	450,9	51,2		386,7	212,1	82,3	
Davon Segment Nordamerika	413,1	203,6	102,9		175,5	59,8	193,3	

Das Ergebnis vor Steuern des Konzerns (EBT) erreichte im Geschäftsjahr von Januar bis September 317,4 Mio. Euro nach -56,9 Mio. Euro im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Im dritten Quartal erzielte Sixt ein EBT von 253,2 Mio. Euro nach 66,0 Mio. Euro im dritten Quartal des Vorjahres (+283,8 %).

Das EBT des Geschäftsbereichs Mobility lag in den ersten neun Monaten 2021 bei 319,6 Mio. Euro (9M 2020: -56,4 Mio. Euro), im dritten Quartal 2021 bei 255,3 Mio. Euro (Q3 2020: 66,2 Mio. Euro).

Die operative Umsatzrendite des Konzerns beläuft sich damit im Neunmonatszeitraum 2021 auf 19,6 % (9M 2020: -4,9 %), im dritten Quartal 2021 auf 31,8 % (Q3 2020: 14,4 %). Die operative Umsatzrendite des Geschäftsbereichs Mobility beträgt für den Zeitraum Januar bis September 2021 19,7 % (9M 2020: -4,8 %), für das dritte Quartal 2021 32,1 % (Q3 2020: 14,4 %).

Operative Umsatzrendite				
in %	9M 2021	9M 2020	Q3 2021	Q3 2020
Konzern	19,6	-4,9	31,8	14,4
Geschäftsbereich Mobility	19,7	-4,8	32,1	14,4

Das Corporate EBITDA, definiert als EBITDA abzüglich auf den Fuhrpark bezogene Abschreibungen und Zinsen im Geschäftsbereich Mobility, erreichte in den ersten neun Monaten 2021 auf Konzernebene 414,8 Mio. Euro (9M 2020: 49,3 Mio. Euro), im Geschäftsbereich Mobility 412,0 Mio. Euro (9M 2020: 43,7 Mio. Euro). Den höchsten Beitrag lieferte dabei im Berichtszeitraum das Segment Europa, gefolgt von Nordamerika und dem Inland.

Im dritten Quartal 2021 erreichte das Corporate EBITDA auf Konzernebene 287,9 Mio. Euro (Q3 2020: 98,7 Mio. Euro), im Geschäftsbereich Mobility 288,3 Mio. Euro (Q3 2020: 97,2 Mio. Euro). Den höchsten Anteil trug das Segment Europa bei, gefolgt von den Segmenten Inland und Nordamerika.

Ergebniskennzahlen Geschäftsbereich Mobility		Veränderung			Veränderung	
in Mio. Euro	9M 2021	9M 2020	in %	Q3 2021	Q3 2020	in %
Corporate EBITDA	412,0	43,7	842,6	288,3	97,2	196,4
Davon Segment Inland	91,2	37,5	142,8	74,2	15,2	389,5
Davon Segment Europa	190,0	52,4	262,3	151,8	77,3	96,5
Davon Segment Nordamerika	130,9	-46,3	-382,8	62,3	4,8	1.196,1
EBT	319,6	-56,4	-666,6	255,3	66,2	285,8

Das Konzernergebnis betrug in den ersten neun Monaten des Berichtsjahres 250,1 Mio. Euro (9M 2020: -80,8 Mio. Euro aus fortgeführten Geschäftsbereichen), davon entfielen auf das dritte Quartal 197,4 Mio. Euro (Q3 2020: 33,8 Mio. Euro).

Trotz der aktuellen knappen Verfügbarkeit von Fahrzeugen lag der durchschnittliche Fahrzeugbestand im In- und Ausland (ohne Franchisenehmer) in den ersten neun Monaten 2021 mit rund 120.700 Fahrzeugen um 2,3 % höher als im gleichen Zeitraum des Vorjahres (ca. 117.900 Fahrzeuge). Auf das Inland entfiel dabei der höchste Anteil an der konzernweiten Vermietflotte, gefolgt von den USA.

Sixt verfügte per 30. September 2021 im Inland über ein großflächiges Netz von 444 Stationen (9M 2020: 491 Stationen). In den USA war Sixt zum Ende des Septembers 2021 an nahezu allen wesentlichen Verkehrsknotenpunkten des Landes vertreten und verfügte dort über 94 Stationen (9M 2020: 100 Stationen). Die Anzahl der Stationen in den Sixt-Corporate Ländern in Europa (ohne Deutschland) betrug 450 (9M 2020: 433 Stationen). Hinzu kamen weitere 1.067 Stationen in Sixt-Franchise Ländern (9M 2020: 1.111 Stationen), sodass sich die Gesamtzahl der Stationen per Ende September 2021 auf 2.055 belief (9M 2020: 2.135 Stationen).

1.2 WESENTLICHE ENTWICKLUNGEN UND MASSNAHMEN IM BERICHTSZEITRAUM

- || **Strategische Kooperation mit Intel für gemeinsamen Robotaxi-Dienst:** Im Rahmen der IAA Mobility im September 2021 haben Mobileye, ein Tochterunternehmen des Intel-Konzerns, und Sixt angekündigt, ab dem kommenden Jahr gemeinsam einen autonomen Ride Hailing-Dienst in München anzubieten. Mobileye wird Eigentümer der Flotte sein, während Sixt Bereitstellung, Wartung und Betrieb der Flotte übernimmt. Die selbstfahrenden Autos können zukünftig auch über die SIXT App angefordert werden. Diese strategische Kooperation ist der nächste Schritt beim Ausbau der Mobilitätsplattform ONE und unterstreicht die Entwicklung von Sixt zu einem führenden Anbieter innovativer und digitaler Premium-Mobilität.
- || **Erweiterung des Angebots an nachhaltiger Mobilität:** Mit der Einbindung nachhaltiger Hybrid- und vollelektrischer Fahrzeugmodelle bietet SIXT ride nun in vielen Städten und Regionen eine CO₂-sparsame Option für Fahrten von A nach B. Neben Berlin und München stehen die entsprechenden Modelle in zahlreichen weiteren europäischen Städten zur Verfügung. Schon heute besteht die Carsharing-Flotte von SIXT share zu rund einem Drittel aus Elektrofahrzeugen und bietet durch die Integration von E-Rollern und E-Mopeds weitere Möglichkeiten zur CO₂-armen Fortbewegung. Mit dem Angebot von nachhaltigen Fahrservices mit SIXT ride bietet Sixt seinen Kunden nun eine zusätzliche Möglichkeit nachhaltiger und komfortabler individueller Mobilität.
- || **Digitalisierungsstrategie auch in der Finanzorganisation:** Die Sixt SE hat Ende des dritten Quartals 2021 zwei langfristige Schulscheindarlehen mit einer Laufzeit von fünf Jahren und einem Volumen von insgesamt 100 Mio. Euro platziert. Die Valutierung erfolgte Anfang Oktober. Dabei nutzte Sixt erstmals die Blockchain-basierte Technologie für eine Emission dieser Art und setzt damit auch im Finanzbereich auf digitale Innovation.

1.3 FINANZLAGE

Aktiva

Zum Bilanzstichtag 30. September 2021 lag die Bilanzsumme des Konzerns mit 4,76 Mrd. Euro um 0,33 Mrd. Euro über dem Wert zum 31. Dezember 2020 (4,43 Mrd. Euro). Der Zuwachs ist wesentlich durch das höhere Vermietvermögen von 3,19 Mrd. Euro aufgrund der größeren Flotte im Vergleich zum Vorjahr getrieben (31. Dezember 2020: 2,20 Mrd. Euro). Die liquiden Mittel des Konzerns gingen dazu korrespondierend zurück und lagen bei 94,3 Mio. Euro (31. Dezember 2020: 753,3 Mio. Euro).

Eigenkapitalentwicklung

Das Eigenkapital des Sixt-Konzerns lag zum Berichtsstichtag mit 1,66 Mrd. Euro um 269,8 Mio. Euro über dem Niveau des Jahresendwertes 2020 (1,39 Mrd. Euro). Die Eigenkapitalquote erhöhte sich auf 35,0 % (31. Dezember 2020: 31,5 %) und bleibt weiter deutlich über dem definierten Mindestzielwert von 20 % und auf einem weit über dem Durchschnitt der Vermietbranche liegenden Niveau.

Fremdkapitalentwicklung

Die langfristigen Verbindlichkeiten und Rückstellungen verringerten sich per 30. September 2021 leicht auf 1,90 Mrd. Euro (31. Dezember 2020: 1,94 Mrd. Euro). Der Rückgang war vor allem bedingt durch niedrigere langfristige Finanzverbindlichkeiten.

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten und Rückstellungen beliefen sich per 30. September 2021 auf insgesamt 1,19 Mrd. Euro und lagen damit leicht über dem Wert per Ende 2020 (1,10 Mrd. Euro). Wesentlicher Grund des Anstiegs waren höhere kurzfristige sonstige Rückstellungen, Ertragssteuerschulden und sonstige Verbindlichkeiten, während niedrigere Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen kompensierend wirkten.

1.4 INVESTITIONEN

Sixt steuerte von Januar bis September 2021 rund 146.300 Fahrzeuge (9M 2020: ca. 135.300 Fahrzeuge) mit einem Gesamtwert von 4,44 Mrd. Euro (9M 2020: 4,17 Mrd. Euro) in die Vermietflotte ein. Das entspricht einem Anstieg von 8,1 % bei der Fahrzeuganzahl und von 6,5 % beim Investitionsvolumen.

2. PROGNOSEBERICHT

Am 20. Oktober 2021 hat der Vorstand der Sixt SE auf Basis des vorläufigen Q3-Ergebnisses, des Buchungsaufkommens im Oktober sowie eines entsprechend aktualisierten Forecasts für die Monate bis Jahresende beschlossen, die Prognose für das Geschäftsjahr 2021 anzuheben. Der Vorstand der Sixt SE erwartet nunmehr für das Geschäftsjahr 2021 einen operativen Konzernumsatz zwischen 2,10 Mrd. Euro und 2,30 Mrd. Euro und ein Ergebnis vor Steuern (EBT) der Sixt-Gruppe im Bereich zwischen 390 Mio. Euro und 450 Mio. Euro.

Aufgrund des volatilen Marktumfeldes lässt sich derzeit schwer vorhersagen, welche weitere Entwicklung die Nachfrage nehmen wird. Zudem besteht unverändert große Unsicherheit über Ausmaß und Dauer der durch den Halbleitermangel verursachten Lieferengpässe bei den Fahrzeugherstellern und der daraus resultierenden Auswirkungen auf die Fahrzeugverfügbarkeit sowie die Marktpreisentwicklungen in der Branche für die kommenden Monate.

3. FINANZINFORMATIONEN DES SIXT-KONZERNS ZUM 30. SEPTEMBER 2021

3.1 KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG SOWIE GESAMTERGEBNISRECHNUNG

Gewinn- und Verlustrechnung	9M	9M	Q3	Q3
in TEUR	2021	2020	2021	2020
Umsatzerlöse	1.630.065	1.179.553	799.030	462.550
Sonstige betriebliche Erträge	100.722	150.505	37.616	56.263
Aufwendungen für Fuhrpark	365.090	336.534	154.231	115.696
Personalaufwand	289.909	260.367	117.098	77.456
Abschreibungen und Wertminderungen	271.902	339.697	96.046	100.828
Sonstige betriebliche Aufwendungen	459.960	422.705	206.445	149.969
Ergebnis der betrieblichen Geschäftstätigkeit (EBIT)	343.925	-29.246	262.826	74.864
Finanzergebnis	-26.498	-27.662	-9.597	-8.892
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT)	317.428	-56.907	253.229	65.973
Ertragsteuern	67.332	23.857	55.819	32.125
Ergebnis aus fortgeführten Geschäftsbereichen	250.096	-80.764	197.410	33.847
Ergebnis aus nicht fortgeführten Geschäftsbereichen	-	100.806	-	41.524
Konzernergebnis	250.096	20.042	197.410	75.371
Davon Anteile anderer Gesellschafter am Ergebnis	2	35.212	1	1
Davon Gesellschaftern der Sixt SE zustehendes Ergebnis	250.094	-15.170	197.409	75.370

Gesamtergebnisrechnung	9M	9M
in TEUR	2021	2020
Konzernergebnis	250.096	20.042
Sonstiges Ergebnis (erfolgsneutral)	19.871	-19.218
Komponenten, die künftig erfolgswirksam werden können		
Währungsumrechnungen	26.861	-18.916
Veränderung des beizulegenden Zeitwertes von derivativen Finanzinstrumenten in Hedge-Beziehung	277	-373
Darauf entfallende latente Steuern	-69	71
Komponenten, die künftig nicht erfolgswirksam werden		
Veränderung aus der Neubewertung von leistungsorientierten Verpflichtungen	70	-
Darauf entfallende latente Steuern	-20	-
Veränderung aus der Neubewertung von Eigenkapitalinstrumenten	-7.341	-
Darauf entfallende latente Steuern	91	-
Gesamtergebnis	269.967	824
Davon Anteile anderer Gesellschafter	2	35.049
Davon Anteile der Gesellschafter der Sixt SE	269.964	-34.225
Aus fortgeführten Geschäftsbereichen	269.964	-99.128
Aus nicht fortgeführten Geschäftsbereichen	-	64.903

3.2 KONZERN-BILANZ

Aktiva		
in TEUR	30.09.2021	31.12.2020
Langfristige Vermögenswerte		
Geschäfts- oder Firmenwert	18.442	18.442
Immaterielle Vermögenswerte	25.111	20.080
Sachanlagevermögen	509.372	543.957
Als Finanzinvestitionen gehaltene Immobilien	6.810	-
Finanzanlagen	2.626	9.934
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	5.019	4.716
Latente Ertragsteueransprüche	54.836	43.612
Summe langfristige Vermögenswerte	622.216	640.740
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vermietfahrzeuge	3.192.273	2.204.570
Vorräte	47.535	81.330
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	554.736	530.043
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	233.208	198.368
Ertragsteuerforderungen	14.847	20.113
Bankguthaben und Kassenbestand	94.272	753.322
Summe kurzfristige Vermögenswerte	4.136.872	3.787.746
Bilanzsumme	4.759.088	4.428.486
Passiva		
in TEUR	30.09.2021	31.12.2020
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	120.175	120.175
Kapitalrücklage	197.898	197.280
Übriges Eigenkapital	1.346.389	1.077.253
Summe Eigenkapital	1.664.462	1.394.709
Langfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen		
Rückstellungen für Pensionen und andere Leistungen nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses	3.538	3.141
Sonstige Rückstellungen	782	515
Finanzverbindlichkeiten	1.887.208	1.928.579
Sonstige Verbindlichkeiten	750	-
Latente Ertragsteuerverpflichtungen	8.415	5.078
Summe langfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen	1.900.693	1.937.313
Kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen		
Sonstige Rückstellungen	126.606	94.300
Ertragsteuerschulden	57.433	22.555
Finanzverbindlichkeiten	444.362	449.612
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	410.060	422.813
Sonstige Verbindlichkeiten	155.471	107.184
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen	1.193.933	1.096.464
Bilanzsumme	4.759.088	4.428.486

3.3 KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

Konzern-Kapitalflussrechnung	9M	9M
in TEUR	2021	2020
Betriebliche Geschäftstätigkeit		
Konzernergebnis	250.096	20.042
Ergebnis aus nicht fortgeführten Geschäftsbereichen	-	-60.643
Ergebnis aus dem Abgang von nicht fortgeführten Geschäftsbereichen (nach Steuern)	-	-40.163
Erfolgswirksam erfasste Ertragsteuern	73.678	28.843
Gezahlte Ertragsteuern	-33.533	-15.738
Erfolgswirksam erfasstes Finanzergebnis ¹	26.530	26.749
Erhaltene Zinsen	708	1.493
Gezahlte Zinsen	-20.451	-28.684
Abschreibungen und Wertminderungen	271.902	339.697
Ergebnis aus dem Abgang von Anlagevermögen	721	-1.943
Sonstige zahlungs(-un)wirksame Aufwendungen und Erträge	7.567	2.492
Brutto-Cash Flow	577.217	272.145
Abschreibungen und Wertminderungen auf Vermietfahrzeuge	-176.119	-235.889
Brutto-Cash Flow vor Veränderungen des Nettoumlaufvermögens	401.098	36.256
Veränderung der Vermietfahrzeuge	-987.703	594.697
Veränderung der Vorräte	33.795	1.202
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-24.694	94.835
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-12.753	-117.451
Veränderung des übrigen Nettovermögens	46.390	-167.069
Mittelab-/zufluss aus betrieblicher Geschäftstätigkeit fortgeführter Geschäftsbereiche	-543.867	442.471
Mittelzufluss aus betrieblicher Geschäftstätigkeit nicht fortgeführter Geschäftsbereiche	-	28.012
Mittelab-/zufluss aus betrieblicher Geschäftstätigkeit	-543.867	470.482
Investitionstätigkeit		
Einnahmen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagevermögen	40	1.725
Einnahmen aus Abgängen von nicht fortgeführten Geschäftsbereichen abzüglich abgehende Finanzmittel ²	-	36.757
Ausgaben für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagevermögen	-24.581	-18.112
Mittelab-/zufluss aus Investitionstätigkeit fortgeführter Geschäftsbereiche	-24.540	20.370
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit nicht fortgeführter Geschäftsbereiche	-	-3.716
Mittelab-/zufluss aus Investitionstätigkeit	-24.540	16.654
Finanzierungstätigkeit		
Auszahlungen für den Erwerb eigener Anteile	-	-2.772
Gezahlte Dividenden	-829	-829
Einzahlungen aus Aufnahmen von Schuldscheindarlehen, Anleihen und Bankdarlehen	215.000	438.000
Auszahlungen für Tilgungen von Schuldscheindarlehen, Anleihen, Bankdarlehen und Leasingverbindlichkeiten	-385.121	-692.631
Auszahlungen für/Einzahlungen aus kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten ³	75.929	15.350
Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit fortgeführter Geschäftsbereiche	-95.021	-242.882
Mittelzufluss aus Finanzierungstätigkeit nicht fortgeführter Geschäftsbereiche	-	99.183
Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit	-95.021	-143.699
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands	-663.429	343.438
Wechselkursbedingte Veränderung des Finanzmittelbestands	4.379	-6.962
Finanzmittelbestand am 1. Januar	753.322	170.519
Finanzmittelbestand am 30. September	94.272	506.994

¹ Ohne Beteiligungsergebnis

² Beinhaltet im Vorjahr abgehende Finanzmittel des nicht fortgeführten Geschäftsbereiches Leasing in Höhe von 118,8 Mio. Euro

³ Kurzfristige Finanzierungen mit Laufzeiten bis zu drei Monaten und hoher Umschlagshäufigkeit

3.4 ERGÄNZENDE FINANZINFORMATIONEN

Umsatzerlöse

Umsatzerlöse	Inland		Europa		Nordamerika		Gesamt		Veränderung
in Mio. Euro	9M 2021	9M 2020	9M 2021	9M 2020	9M 2021	9M 2020	9M 2021	9M 2020	in %
Geschäftsbereich Mobility									
Vermietungserlöse	467,2	449,4	636,5	415,4	393,0	189,7	1.496,7	1.054,5	41,9
Sonstige Erlöse aus dem Vermietgeschäft	58,6	67,1	45,3	35,5	20,1	13,9	123,9	116,5	6,4
Gesamt	525,8	516,5	681,8	450,9	413,1	203,6	1.620,7	1.170,9	38,4
Sonstige Umsatzerlöse	7,4	6,0	2,0	2,6	-	-	9,4	8,6	9,3
Gesamt Konzern	533,2	522,5	683,8	453,5	413,1	203,6	1.630,1	1.179,6	38,2

Umsatzerlöse	Inland		Europa		Nordamerika		Gesamt		Veränderung
in Mio. Euro	Q3 2021	Q3 2020	Q3 2021	Q3 2020	Q3 2021	Q3 2020	Q3 2021	Q3 2020	in %
Geschäftsbereich Mobility									
Vermietungserlöse	209,0	171,6	370,4	199,8	168,0	56,6	747,5	428,0	74,7
Sonstige Erlöse aus dem Vermietgeschäft	24,1	16,2	16,3	12,3	7,5	3,2	47,8	31,7	50,6
Gesamt	233,1	187,8	386,7	212,1	175,5	59,8	795,2	459,7	73,0
Sonstige Umsatzerlöse	3,1	2,0	0,7	0,9	-	-	3,8	2,9	31,9
Gesamt Konzern	236,2	189,8	387,4	212,9	175,5	59,8	799,0	462,6	72,7

Aufwendungen für Fuhrpark

Aufwendungen für Fuhrpark	9M	9M	Veränderung
in Mio. Euro	2021	2020	in %
Reparaturen, Wartung, Pflege und Reconditioning	168,3	154,5	9,0
Treibstoffe	27,3	23,9	14,0
Versicherungen	71,4	64,8	10,3
Transporte	34,0	33,4	1,8
Steuern und Abgaben	17,4	19,6	-11,5
Sonstige	46,7	40,4	15,5
Gesamt Konzern	365,1	336,5	8,5

Abschreibungen und Wertminderungen

Abschreibungen und Wertminderungen	9M	9M	Veränderung
in Mio. Euro	2021	2020	in %
Vermietfahrzeuge	176,1	235,9	-25,3
Sachanlagevermögen	91,7	91,9	-0,2
Immaterielle Vermögenswerte	4,1	11,9	-65,6
Gesamt Konzern	271,9	339,7	-20,0

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Sonstige betriebliche Aufwendungen	9M 2021	9M 2020	Veränderung in %
in Mio. Euro			
Leasingaufwendungen	42,9	44,1	-2,7
Provisionen	138,6	62,8	120,6
Aufwendungen für Gebäude	27,7	31,2	-11,1
Sonstige Vertriebs- und Marketingaufwendungen	49,4	36,7	34,6
Wertminderungen auf Forderungen	60,9	50,8	19,9
Prüfungs-, Rechts- und Beratungskosten sowie Aufwendungen für Investor Relations	16,4	16,7	-1,7
Sonstige Personaldienstleistungen	26,4	32,7	-19,1
IT- und Kommunikationsdienstleistungen	13,0	12,1	7,2
Währungsumrechnung/Konsolidierung	43,2	95,6	-54,9
Übrige Aufwendungen	41,5	40,0	3,6
Gesamt Konzern	460,0	422,7	8,8

Finanzergebnis

Finanzergebnis	9M 2021	9M 2020	Veränderung in %
in Mio. Euro			
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,7	1,2	-44,4
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-27,2	-28,0	-2,7
Davon aus Leasingverhältnissen	-4,6	-5,5	-16,3
Zinsergebnis	-26,5	-26,7	-0,8
Ergebnis aus der Fair Value-Bewertung von Finanzanlagen	0,0	-0,9	-103,6
Sonstiges Finanzergebnis	0,0	-0,9	-103,6
Gesamt Konzern	-26,5	-27,7	-4,2

Konzern-Segmentberichterstattung

Die Segmentinformationen für den Neunmonatszeitraum 2021 (im Vergleich zum gleichen Zeitraum 2020) stellen sich wie folgt dar:

Geschäftsbereich ¹	Inland		Europa		Nordamerika		Überleitungen		Mobility		Sonstige		Überleitungen		Konzern	
	2021	2020	2021	2020	2021	2020	2021	2020	2021	2020	2021	2020	2021	2020	2021	2020
in Mio. Euro																
Außenumsatz	525,8	514,9	681,8	450,7	413,1	203,6	-	-	1.620,7	1.169,1	9,4	6,5	-	-	1.630,1	1.175,6
Innenumsatz	30,7	22,3	5,3	6,4	4,2	2,6	-40,2	-29,5	-	1,8	13,8	14,6	-13,8	-12,5	-	4,0
Gesamtumsatz	556,5	537,2	687,1	457,0	417,2	206,2	-40,2	-29,5	1.620,7	1.170,9	23,2	21,1	-13,8	-12,5	1.630,1	1.179,6
Leasingaufwendungen für Vermietfahrzeuge	35,2	37,7	7,9	6,4	-	-	-0,2	-	42,9	44,1	-	-	-	-	42,9	44,1
Abschreibungen auf Vermietfahrzeuge	42,0	60,0	94,7	86,8	39,4	89,1	-	-	176,1	235,9	-	-	-	-	176,1	235,9
Zinserträge	20,3	26,4	3,5	4,0	0,3	0,7	-22,6	-29,1	1,6	2,0	-	-	-0,9	-0,8	0,7	1,2
Zinsaufwendungen	-24,6	-23,1	-14,8	-13,1	-9,6	-20,0	22,6	29,0	-26,5	-27,2	-	-	0,9	0,8	-25,6	-26,4
Corporate EBITDA	91,2	37,5	190,0	52,4	130,9	-46,3	-	-	412,0	43,7	2,8	5,6	-	-	414,8	49,3
Sonstige Abschreibungen									92,4	100,2	3,4	3,6	-	-	95,8	103,8
Umgl. Zinsergebnis									24,9	25,2	-	-	-	-	24,9	25,2
EBIT ²									344,5	-31,2	-0,6	2,0	-	-	343,9	-29,2
Finanzergebnis									-24,9	-25,2	-1,6	-2,5	-	-	-26,5	-27,7
EBT ³									319,6	-56,4	-2,2	-0,5	-	-	317,4	-56,9

¹ Darstellung umfasst nur fortgeführte Geschäftsbereiche, Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst

² Entspricht dem Ergebnis der betrieblichen Geschäftstätigkeit (EBIT)

³ Entspricht dem Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT)

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in dieser Konzern-Quartalsmitteilung nicht genau zur angegebenen Summe addieren lassen und sich die Neunmonatszahlen nicht aus der Aufsummierung der einzelnen Quartalszahlen ergeben. Aus gleichem Grund kann es sein, dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Zahlen widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

Pullach, 11. November 2021

Sixt SE
Der Vorstand

Kontakt

Sixt SE
Zugspitzstraße 1
82049 Pullach
Deutschland

Herausgeber

Sixt SE
Zugspitzstraße 1
82049 Pullach
Deutschland

InvestorRelations@sixt.com
Telefon +49 (0) 89/ 7 44 44 - 5104
Telefax +49 (0) 89/ 7 44 44 - 85104

Webseite Investor Relations ir.sixt.com
Weitere Webseiten sixt.de
about.sixt.de